**Работа с газетой на уроках немецкого языка**

**Газета в 7 классе.**

Примерный перечень задач по работе с газетой в 7 классе:

1.Продолжать знакомить учащихся с немецкими газетами.

2.Повторение материала по темам, пройденным в предыдущие годы обучения:*Bilderspiele, Freundschaftsspiele,Gedichte und Marchen,Kinderecke,Kinderseite,Ratsel,Schulerseite,Spiele* и др.

3.Актуализация учебного процесса на основе несложных газетных информаций.

4.Развитие умений и навыков чтения со словарём.

**Урок 1-й**

 Преподаватель проверяет, у всех ли учащихся есть газета и словари,затем говорит примерно следующее:*Alle haben die Zeitung ,,Rundschau,, mitgebracht. Wir werden heute an dieser Zeitung arbeiten. Also beginnen wir.*

 *Jeder Mensch liest in unserer Zeit eine oder mehrere Zeitungen.Wir in Rusland lesen die Zentralzeitungen ,,Argumenty I fakty,, , ,,Iswestija,, , ,,Komsomolskaja prawda,, , ,,Rossijskaja gaseta,, und viele andere.Wir konnen auch deutsche Zeitungen lesen, z.B. ,,Neues Leben,, , die in Moskau erscheint , ,,Rundschau,, , sie erscheint in Uljanowsk an der Wolga , ,,St.-Petersburgische Zeitung,, und andere. Die Zeitungen ,,Rundschau,, und ,,Neues Leben,, erscheinen jede Woche.*

 Во время своего рассказа преподаватель сначала показывает перечисленные газеты (по 1-2 экземпляра тех газет,которые преподаватель не получает,нетрудно заказать в редакциях),затем предлагает ученикам по ходу объяснения следить по страницам газеты *,, Rundschau,, : Auf der ersten Seite bringt die Zeitung gewohnlich eine grosse Illiustration,ein Photo oder ein Bild mit einer kurzen Zeitungsnotiz oder einem langen Beitrag mit einer Fortsetzung auf einer anderen Seite,gewohnlich auf der zweiten oder dritten.*

 *Auf der zweiten Seite finden wir Artikel uber Politik und Wirtschaft, uber das Leben der Menschen in aller Welt. Auf Seite drei kommen die Themen Technik und Umwelt,Sozialleben und Gesundheit.Seiten 4 und 5 – das sind entweder Literatur-bzw.Kunstseiten oder ,,Deutsch mit uns,, und Studenten-bzw.Frauenseite.Auf der Literaturseite sowie der Studentenseite konnen wir Gedichte,Erzahlungen,Theaterstucke, ja sogar einen Roman mit Fortsetzungen lesen. Auch Lieder mit Noten sind hier zu finden. Die Seite 6 hat die Rubrik ,,Hier spricht der Leser,, . Die ,,Kinderecke,, erscheint gewohnlich auf Seite 7. Hier findet man lustige Erzahlungen,tolle Marchen,kurze Zeitungsnotizen,Kindergedichte und –lieder. Die Rubrik ,,Bunte Welt,, schliesst das Zeitungsblatt auf Seite 8. Hier kommen verschiedene Ratsel, Kreuzworter, Umfragen, Sprichworter, Zungenbrecher, Witze und vieles andere zutage. Ganz unten auf Seite 8 findet man Auskunft uber das Telefon, das Telefax und die Adresse der Redaktion.*

 *Jede Nummer der Zeitung ,,Rundschau,, hat eine Fulle von schonen Illustrationen. Besonders hubsche und komische Photos und Bilder bringen die ,,Kinderecke,, sowie die Schuler- und Studentenseiten.*

 Не следует опасаться наличия в этом обзоре газеты незнакомых слов и оборотов речи. По ходу рассказа преподаватель бегло, ненавязчиво переводит отдельные слова,части фраз и даже полные фразы на русский язык. Впечатление восприятия немецкой речи от этого не стирается, надо только хорошо сориентироваться в том,что ученики знают,что поймут,а где надо подсказать. В то же время в рассказе необходимо употреблять такую лексику, которая усвоена учащимися по основному учебному пособию (по учебнику).

 Преподаватель сообщает, что рубрикация от одного выпуска газеты к другому может меняться, например:*Die Seiten 2-3 berichten uber die Wirtschaft,das Sozialleben unseres Landes. Die 4.und 5. Seiten bringen Reportagen aus aller Welt. Die 6.und 7. Seiten bringen Artikel uber das Leben in Russland und Deutschland, Neues uber Musik, Theater, Kino, Kunst, Architektur.*

 Далее преподаватель обращается к учащимся с рядом вопросов для контроля понимания:

1.Wie oft erscheint die Zeitung ,, Rundschau,,?

2. Wieviel Seiten hat diese Zeitung?

3. In welcher Stadt erscheint sie?

4. Was sehen wir auf der ersten Seite?

5. Wie heissen die Reportagen auf Seiten 6 und 7 ?

6. Wie heisst die Rubrik auf Seiten 4 und 5 ?

7. Was konnen wir auf der Literaturseite lesen ?

8. Was ist hier noch zu finden ?

9. Wie heissen die Artikei in der ,,Kinderecke,, ?

10. Hat die Zeitung ,,Rundschau,, schone Photos und Bilder ?

11. Wo finden wir das Telefon, das Telefax und die Adresse der Redaktion ?

12. Wer von euch hat diese Zeitung schon gelesen ?

13. Was wollen wir heute lesen?

 **Затем следует чтение статьи, например:**

 **Unser Deutschkabinett**

 *Wir sind auf unser Zimmer, in dem wir Deutsch lernen, stolz. Es ist ausgezeichnet ausgestattet. Hier gibt es Stande und Schautafeln,die einen Uberblick uber die Bundesrepublik Deutschland (BRD), ihre Stadte, Sehenswurdigkeiten und die Wirtschaft, uber die Menschen, Manner und Frauen, Kinder und Jugend geben. Die Stande und Schautafeln helfen uns, das Lehrprogramm grundlicher zu erlernen. So konnen wir zum Beispiel in aller Kurze wiederholen, was wir uber die BRD von der 5 . Klasse bis zur 9 . Klasse erfahren haben.*

 *Unsere Paten Haben das Kabinett technisch ausgerustet. Das ist jetzt ein Sprachkabinett. Jeder Schuler hat hier die Moglichkeit, mit Hilfe von Kopfhorern und Mikrophon seine Antwort auf CD aufzunehmen und sie dann abzuhoren.*

 *Das Deutschkabinett ist gleichzeitig unser Klub fur Internationale Freundschaft (KIF). Die Mitglieder des KIF stehen mit den Schulern aus Krefeld und Bremen (BRD) im Briefwechsel. Das vom KIF gesammelte Material ist ebenfalls im Deutschkabinett ausgestellt.*

 *KIF der Schule Nr.29,Irkutsk*

 В словарик учащиеся записывают слова, подлежащие усвоению, и их перевод *:* ***ausrusten, ausstatten, das Beispiel, der Briefwechsel, erfahren, gleichzeitig, das Mitglied, die Moglichkeit, stolz***и др.

 Преподаватель предлагает найти в тексте статьи словосочетания ***ausgezeichnet ausgestattet, mit Hilfe von Kopfhorern, Stande und Schautafeln, einen Uberblick geben, unsere Paten, technisch*** ***ausrusten,auf CD aufnehmen*** и перевести их с помощью немецко-русского словаря.Желательно пояснить учащимся перевод инфинитивной группы ***aufzunehmen und… abzuhoren*** и распространённого определения ***Das vom KIF gesammelte… .*** Затем Учащиеся читают текст про себя.

 Перед чтением преподаватель сообщает учащимся, что им нужно будет ответить на вопросы к тексту. Вопросы могут быть записаны на доску или карточки, либо учащиеся сами ставят вопросы друг другу по содержанию текста: *Wie ist das Zimmer, in dem man Deutsch lernt, ausgestattet ? Helfen die Stande beim Lernen? Was wiederholen die Schuler? Wer hat das Kabinett technisch ausgerustet? Mit wem stehen die Mitglieder des KIF im Briefwechsel ? Usw.*

 Подводятся итоги работы. Учащиеся делают небольшое сообщение на немецком языке: *Wir haben uns mit der Zeitung ,, Rundschau,, bekanntgemacht. Wir haben einen Artikel aus der ,,Kinderecke,, gelesen. Der Artikel ,,Unser Deutschkabinett,, ist sehr interessant. Ihn haben die Schuler* *der 9. Klasse aus Irkutsk geschrieben*.В качестве задания на дом учащимся предлагается прочитать с помощью общего словаря небольшую заметку из рубрики *,,Kinderecke,,* и поставить устно или письменно 8-10 вопросов к ключевым фразам заметки.

  **Урок 2(фрагмент урока)**

 Учащимся предлагается рассмотреть красочно иллюстрированную карту ФРГ , которая в связи и по случаю публикуется в газетах. Показ карты с помощью проектора помогает лучше запомнить расположение крупнейших городов ФРГ ,рек,границ земель и т.д. На доске записан ряд вопросов по содержанию карты, **например:**

1.Wo liegt die Bundesrepublik Deutschland?

 2. Wie heisst ihre Hauptstadt?

3. Welche Grosstadte liegen im Norden der BRD? (Im Suden, im Westen, im Osten?)

4. Welche Stadte liegen an der Elbe?(Am Rhein, am Main, an der Oder?)

5. Welche Flusse bilden die Grenze zwischen der BRD und Polen ?

6. Wieviel Bundeslander gibt es in der BRD?

7. Wo hat die BRD Meeresgrenzen?

8. An welche Staaten grenzt die BRD?

Затем учащимся предлагается ещё раз внимательно рассмотреть карту и устно ответить на сформулированные вопросы.Опрос можно провести фронтально.

 **Урок 3**

 Перед уроком преподаватель выписывает из газетного текста на доску незнакомые слова и словосочетания с переводом: ***Bescheid sagen, bischen, einladen, Einladung, endlich, Flur, furchtbar, geraumig, hin und her, Neuigkeit, Regal, riesig, Saustall, sparen, unbedingt, Weihnachten.***

 На уроке внимание учащихся обращается на произношение и значение интернациональных слов *Balkon, chaotisch, Computer, Couch, Journalist, Reportage*, на аббревиатуру WC, а также на имена собственные Duisburg, *Thomas*. Затем преподаватель предлагает учащимся *прочитать* письмо про себя и ответить на вопросы,которые сообщаются заранее (см.выше урок 2-й),например: **,,Wer schreibt den Brief , ein Junge ode ein Madchen ? Was erfahren die Eltern aus dem Brief uber die Wohnung ? Wo stehen der Tisch, der Computer? Was ist Thomas von Beruf? Was macht Thomas oft als Journalist?**

 ***Breif an die Eltern***

 *Duisburg, den 21. November*

 *Meine lieben Eltern!*

 *Endlich habe ich wieder ein bisschen Zeit und kann was schreiben. Es gibt bei mir eine grosse Neuigkeit: Ich habe endlich meine eigene Wohnung in der Grosstadt. Ich freue mich riesig und muss sie Euch unbedingt beschreiben.*

 *Die Wohnung liegt in einem Hochhaus im dritten Stockwerk. Sie hat ein Wohnzimmer,ein Schlafzimmer, eine Kuche, ein Bad mit WC, einen Flur und einen ganz kleinen Balkon. Also, gross ist sie nicht, aber sehr hell. Ich habe schon ein neues Bett , Regale fur Bucher und einen kleinen Kuhlschrank gekauft. Ich mochte bald noch mehr kaufen: einen geraumigen Kleiderschrank, einen ganz bequemen Sessel zum Fernsehen und eine Couch fur Gaste. Aber alles ist ja so furchtbar teuer, und ich muss zuerst noch ein bisschen sparen.*

 *Im Wohnzimmer steht der grose runde Tisch. Darauf steht mein bester Freund – der Computer. Ihr wisst ja, als Journalist schreibe ich oft Reportagen und reise viel hin und her. Mein Leben ist ziemlich chaotisch, aber das gefallt mir.*

 *Wenn Ihr zu mir zu Gast kommt, werdet Ihr wohl sagen : ,, Ach –das Zimmer ist wirklich ein Saustall !,, So ist es auch schon ganz gemutlich. Ihr kommt doch nach Duisburg?*

 *Fur Sonntag mochte ich meine Freunde einladen ; dann mussen wir eben auf dem Boden sitzen, aber das macht ja nichts.*

 *Danke fur Eure Einladung zu Weihnachten. Ich bin sehr froh und komme unbedingt. Ich rufe Euch dann an und sage Bescheid, ob ich mit dem Zug oder mit dem Auto komme.*

 *Liebe Grusse an alle. Bis bald . Euer Thomas*

 После прочтения учащиеся выполняют упражнения,направленные на контроль понимания прочитанного. Например:

1. Beantwortet die Fragen zu diesem Brief : Hat Thomas eine eigene Wohnung in der Grosstadt? Freut er sich riesig? Wo liegt die Wohnung ? Ist sie gross und hell? Was hat Thomas gekauft?
2. Verteilt den Text und betitelt die Teile : a)Thomas hat ein bisschen Zeit und schreibt einen Brief ; b) Er hat eine eigene Wohnung in der Grosstadt; c) Thomas beschreibt die Wohnung; d)Er hofft, dass die Eltern zu Gast kommen ; e) Thomas kommt zu den Eltern zu Weihnachten.
3. Erzahlt den Brief deutsch nach. (Слабым учащимся можно предложить пересказать газетную заметку по-русски.)

В качестве домашнего задания преподаватель рекомендует учащимся прочитать с помощью немецко-русского словаря небольшую заметку на бытовую тему, которую он заранее подбирает,и передать её содержание на русском языке.

 **Газета в 8 классе**

*Задачи занятий:*

 1.Усвоение новой лексики.

2.Повторение грамматического материала.

 3.Развитие навыков и умений извлечения основной информации из прочитанного.

4.Развитие навыков и умений чтения с целью извлечения основной информации из прочитанного, укладываясь в определённое время.

 5. Развитие навыков и умений чтения со словарём.

 6. Контроль индивидуального чтения.

7.Актуализация учебного процесса на базе газетных информаций.

**Урок 1-й**

Преподаватель сообщает тему занятия, обращает внимание учащихся на значение новых слов,которые он заранее выписал на доску: **angehoren, anvertrauen (sich), Ausland, Auslander, bedichten, besingen, bewahren (sich), Briefaustausch, einstehen, Entfernung, fortschrittlich, fureinander, Geheimnis, hinweg, Hort, kennenlernen, knupfen, Landergrenze, unzertrennlich, verbinden.**

Далее можно напомнить учащимся способы словообразования при помощи суффиксов,словосложения: **Freundschaft – freundschaftlich, Kind (Kinder) + Organisation = Kinderorganisation , Land (Lander) + Grenze = Landergrenze , Sommer + Lager = Sommerlager.** Затем преподаватель знакомит учащихся с широко распространённым в немецком языке явлением – субстантивацией, знание которого может значительно расширить их потенциальный запас слов и позволить в дальнейшем легко догадываться о значении многих новых слов: **hundert – das Hundert, leben – das Leben, schon – das Schone, tausend – das Tausend, treffen – das Treffen.** Преподаватель предлагает учащимся прочитать статью про себя и выделить лексику на заданную тему,например,о дружбе: **Briefaustausch, Freund, unzertrennliche Freunde, Freundin, richtige innige Freundschaft, Frieden, fureinander einstehen, seine Geheimnisse anvertrauen, gemeinsam Lernen und spielen, sich helfen, Kinderorganisation, sich jeden Tag sehen.**

 **Freunde in aller Welt**

*Zu unserem Leben gehort die Freundschaft. Sie wird in Liedern besungen, wird bedichtet, und das Wort Freundschaft verstehen viele Menschen ohne Ubersetzung. Jeder von uns hat einen Freund oder eine Freundin in der Gruppe, im Hort, in der Strasse, in der er wohnt.*

*Einen Freund zu haben ist etwas sehr Schones. Man steht fureinander ein, hilft sich, lernt und spielt gemeinsam, vertraut sich seine Geheimnisse an. Jeden Tag sieht man sich. Und eine richtige Freundschaft bewahrt sich in guten und schweren Stunden.*

*Es gibt Freundschaften uber Hunderte oder gar Tausende Kilometer Entfernung. Mancher hat seinen Freund beim Treffen im Ausland kennengelernt oder durch einen internationalen Briefaustausch. Besonders innige Freundschaften werden jedes Jahr in internationalen Sommerlagern angeknupft.*

*Die fortschrittlichen Kinderorganisationen sind freundschaftlich uber Landergrenzen hinweg unter der Losung ,, Fur Frieden und Freundschaft,, verbunden. Viele Millionen Kinder gehoren ihnen an und sind unzertrennliche Freunde.*

Затем учащиеся читают статью вторично и самостоятельно выделяют в каждом абзаце предложение (или часть предложения), которое выражает основную мысль абзаца.

**Например:**

1. Jeder von uns hat einen Freund.

 2. Einen Freund zu haben ist etwas sehr Schones.

3. Es gibt Freundschaften uber Hunderte oder gar Tausende Kilometer Entfernung и т.д.

 В заключение учащиеся передают содержание статьи либо в виде краткого пересказа,либо в виде ответов на вопросы преподавателя. В качестве домашнего задания можно предложить учащимся прочитать и устно перевести с помощью немецко-русского словаря газетный текст аналогичной сложности.

**Урок 2**

Представленный ниже информационный газетный материал содержит сведения о распространённости и значимости немецкого языка. Текст полезен для умеренной агитации в пользу необходимости изучать немецкий язык. Кроме того можно повторить тему ,,Числительные,, . Известно,что производные составные числительные (а именно даты,часто встречающиеся в газетных статьях) трудны для восприятия,поэтому работу с газетой можно использовать для повторения этой грамматической темы.

Преподаватель выписывает на доску или показывает с помощью пректора ряд числительных и объясняет правила чтения вначале количественных, а затем порядковых числительных**: 5 und 31 Jahre alt,25,53 und 68 Jahre alt,45,47 und 51 Jahre alt,58 und 61 Jahre alt,74,99,101 Jahre alt;der 15. Juni, der 25.Oktober,der 21. September,der12. August, der29. Juli, der 2., 4.und 8. Dezember; am 15. Mai 1896, am 23. Marz 1898,am 28. August 1913,am 6. Juni 1923, am 2. April 1925, am 25. Oktober 1929, am 16. September 1936, am 2. Dezember 1944.**

Из предложенного текста ,,Die Deutsche Sprache,, преподаватель читает вслух числительные – 1995/96, 90er, 18 bis 20 и т.д. учащиеся повторяют хором – тренировка (drill). Преподаватель обращает внимание учащихся на правильное произнесение некоторых слов из текста (числительных,аббревиатур,сложных и составных слов) и чтение буквосочетаний ng, oe, eu, ie: 1995/96, 1996,1997, 90er, BRD, DDR, EG-Amtssprachen, Englisch, Europagemeinschaft (EG),Goethe-Institut, Italienisch, Portugiesisch, Verstandigungsprobleme, zirka (ca.).

 **Die deutsche Sprache**

*Die weltweite Bedeutung der deutschen Sprache nahm 1995/96 zu. Die wirtschaftliche Verflechtung der Europagemeinschaft (EG) mit Osteuropa, wo die deutsche Sprache etwa die gleiche Bedeutung hat wie Englisch, wuchs. Nach Abgaben des Goethe-Instituts (Munchen) lernten Mitte der 90er Jahre weltweit 18 bis 20 Millionen (Mio) Menschen in der Schule die deutsche Sprache als Fremdsprache, davon zwei Drittel in Osteuropa. Der deutsche Bundeskanzler forderte Anfang 1997 erneut, die deutsche Sprache musse in der EG neben Englisch und Franzosisch Arbeitssprache werden. Nach der Vergrosserung der BRD durch die DDR 1990 um 17 Mio Einwohner ist die deutsche Sprache fur zirka (ca.) 80 Mio Europaer in der EG Muttersprache (Englisch: 60 Mio, Franzosisch:59 Mio), in ganz Europa sprechen 120 bis 140 Mio Burger Deutsch.*

*Neun der 65 europaischen Sprachen, darunter die deutsche Sprache, waren 1992 als EG-Amtssprachen zugelassen, in die alle Dokumente ubersetzt wurden . Arbeitssprachen werden die von den EG-Bediensteten im Arbeitsalltag am meisten gesprochenen Sprachen genannt. Kritiker wiesen darauf hin, das durch die zusatzliche Verwendung der deutschen Sprache als Arbeitssprache die Verstandigungsprobleme in der EG weiter anstiegen und das der Gebrauch einer Sprache nicht durch Beschlusse bestimmt werde. Nun die neun Amtssprachen der Europaischen Gemeinschaft: Danisch, Deutsch, Englisch, Franzosisch, Griechisch, Italienisch, Niderlandisch, Portugiesisch, Spanisch. Stand: Mitte 1996.*

По лексическому составу и грамматическому построению этот текст выходит за рамки возможностей учащихся данного класса. Но для воспитательных целей рекомендуется читать время от времени и такие тексты: о значимости немецкого языка уже упоминалось,далее новая информация ,и наконец,языковая тренировка на базе ,, нормальной ,, письменной речи,то есть не адаптированной для учебных целей . Такие статьи преподаватель читает и переводит сам,при этом он может добавлять и другие сведения о немецком языке, например, о немецких заимствованиях в русском языке. Время, умело потраченное на такого рода немецкоязычные информационные материалы, повышает интерес учащихся к изучению немецкого языка.

**Урок 3 (фрагмент урока)**

Можно рассмотреть текст, также посвящённый культуре, но затрагивающий сложную философскую проблему:

 **Krieg/Leben/Tod**

*Das Leben ist schon, wir haben es selbst gemacht, es ware zu einfach, es wegzugeben. Wir sind einen gemeinsamen , aber auch einen individuellen Weg gegangen, um dahin zu gelangen. Es ist immer sinnlos , sein Leben zu opfern,gleich zu welcher Zeit. Man darf nichts wiederholen , vor allem nicht die Grausamkeit,und auch nicht die gleichen Schrecken. Das Leben eines Soldaten ist ebenso wichtig wie das Leben dessen , der daruber entscheidet, das Leben des Soldaten aufs Spiel zu setzen. Ich fuhle mich nicht schuldig, wenn ich mein Leben nicht hergeben will. Im Gegenteil, ich wurde mich schuldig fuhlen, wenn ich es hergeben wollte.*

 *Ungenannter Autor auf dem von Jochen Gerz errichteten ,,Le Monument de*

 *Biron,, , Biron, Frankreich*

**NB:** В зависимости от уровня знаний учащихся преподаватель организует вначале просмотровое (ознакомительное) или сразу подлинное чтение. Именно подлинного чтения необходимо добиваться с самого начала. Однако приёмы обучения должны быть разнообразны, и всё это разнообразие методов и приёмов обучения рекомендуется использовать в полной мере. Преподаватель может также читать тексты сам для образца, для развития аудирования.

 **Газета в 10-11 классе.**

 *Задачи занятий:*

1.Повторение и систематизация материала по пройденным темам

2.Новые слова и обороты речи

3.Поиски лексики по заданной тематике

4.Обучение пониманию прочитанного

5.Обучение самостоятельному чтению с полным пониманием

6. Обучение восприятию на слух речи преподавателя

7. Обучение умению определять содержание статьи по заглавию

8.Беседа по теме газетной статьи

9.Актуализация учебного процесса на базе газетных информаций

10.Контроль чтения со словарём

11.Контроль периодический, обратной связи,взаимосвязи с предыдущим

материалом, итоговый

**Урок 1**

Вначале преподаватель проводит небольшую беседу о газете ,,Neues Leben,, ( ,,Rundschau,, , ,,St.-Petersburgische Zeitung,, , ,,Die Zeit,, usw.):

*Heute arbeiten wir an der Wochenzeitung ,, Neues Leben,, , die in Moskau seit 1956 herausgegeben wird. Wir werden uns uber das Schulsystem in der Bundesrepublik Deutschland unterhalten. Sie sollen den Text lesen, zu diesem Text Fragen in deutscher Sprache stellen und diese Fragen beantworten. Затем он задаёт учащимся вопросы: Wo wird die Zeitung ,, Neues Leben,, herausgegeben? Wie oft erscheint sie monatlich? Was steht auf der ersten Seite neben dem Titel ? Wo steht das Datum? Wieviel Seiten hat die Zeitung? Was bringt sie auf Seite 2 ? Wie heisst der Beitrag auf Seite 7 , links oben ? Wer hat diesen Beitrag geliefert?*

Перед чтением текста желательно предупредить учащихся о встречающихся в нём грамматических трудностях. Чтобы облегчить учащимся самостоятельное чтение текста, преподаватель зачитывает отдельные фразы, частично переводит, комментирует грамматические явления на русском языке. Перед чтением текста следует также, как обычно, дать отдельные слова и словосочетания с переводом на русский язык: aufgrund, Ausbildung, Bereich, Betrieb, Bildungsweg, Bundesland, Fulle, Gesetzgebung, Grundlage, Hauptverantwortliche, Lebensjahr, Lehrplangestaltung, allgemeine Schulpflicht,Teilzeitschule,deutliche Unterschiede, Ursache, Verwaltung, Vollendung, Vollzeitschule, Weiterentwicklung, Wirtschaft, Zustandigkeit. И обратить внимание на сложные слова даже если учащиеся их знают:

 **Berufs/ausbildung, Bildungs/planung, Bildungs/weg, Bildungs/wesen, Bundes/republic, Deutsch/land, Gesetz/gebung, Grund/lage, Haupt/verantwortliche, Kinder/garten, Lebens/jahr, Lehr/plan/gestaltung, Schul/pflicht, Teil/zeit/schule, Voll/zeit/schule, Weiter/entwicklung, weiter/fuhren.**

 **Lernen fur die Arbeitswelt**

 *Von Michael Schlicht*

*In der Bundesrepublik Deutschland gibt e seine Fulle verschiedener Schulformen und Bildungswege. Trotz der Grundlage einer gemeinsamen Struktur zeigen sich deutliche Unterschiede in den 16 Bundeslandern. Dies hat seine Ursachen darin, das das Bildungswesen im wesentlichen nicht in der Kompetenz des Bundes, sondern in der der Bundeslander liegt: Vom Kindergarten uber die Schulen bis zur Universitat sind Gesetzgebung, Organisation, Verwaltung, Finanzierung und Lehrplangestaltung in weiten Bereichen Aufgabe der Lander.*

*Zwischen den Landern gibt e seine Koordination in Fragen der Weiterentwicklung des Bildungswesens. Auch der Bund ist an der gemeinsamen Bildungsplanung beteiligt. In einem Bereich jedoch ist der Bund aufgrund seiner Zustandigkeit fur die Wirtschaft der Hauptverantwortliche : In der Berufsausbildung in Betrieb und Schule, dem dualen System, schafft der Bund die gesetzliche Grundlage fur den Teil der Ausbildung, der im Betrieb stattfindet.*

*Die allgemeine Schulpflicht in der Bundesrepublik Deutschland beginnt mit Vollendung des 6. Lebensjahres und endet mit dem 16. Lebensjahr. Dies gilt allerdings nur fur die Vollzeitschule. Zwischen 16 und 18 mussen die Jugendlichen, die nicht in weiterfuhrenden Schulen sind, Teilzeitschulen besuchen. (Fortsetzung folgt)*

 После чтения текста учащиеся отвечают на вопросы преподавателя или ведут попарно диалог (при возможности в лингафонном кабинете).

 **Примеры:**

*Wo gibt e seine Fulle verschiedener Schulformen und Bildungswege? Welche Unterschiede zeigen sich in den 16 Bundeslandern? Worin hat dies seine Ursachen? Gibt es zwischen den Landern eine Koordination in Fragen der Weiterentwicklung des Bildungswesens ? Ist der Bund an der gemeinsamen Bildungsplanung auch beteiligt?*

Может быть кому-то текст покажется слишком сложным.Не станем возражать.Но в данном случае важен тот факт,что мы имеем возможность читать высокоиформативные газетные материалы и получать информацию из первых рук.Неоценимое достоинство газеты и состоит в том,что она даёт такую возможность повседневно.

**Урок 2**

На доске новые слова с переводом :

 **abschliessen, Abitur, allgemeinbildend, Durchlassigkeit, erfahren, existieren, Gesamtschule, Grundkenntnisse, Hauptschulabschlus, Hauptschule, Hochschulzugangsberechtigung, jeweils, Jugendliche, Modellversuch, Oberstufe, Primarbereich, in der Regel, Regelschule, Schilform, Sonderschule, Ubergang, umfassen, vereinigen (sich), Vermittlung, Voraussetzung, vorbereiten, wechseln.** Указание на интернациональные слова **Form, Gymnasium, padagogisch, Plan, Problem, qualifiziert, real, Struktur,** System помогает учащимся их обнаружить и облегчает понимание текста.

 **Lernen fur die Arbeitswelt**

*(Folge 2)*

***Struktur und Daten***

*Der Primarbereich, die Grundschule, umfasst in der Regel vier, in einigen Landern sechs Schuljahre und bereitet durch die Vermittlung von Grundkenntnissen auf den Besuch weiterfuhrender Schulen vor:*

**Die Hauptschule:**

*Sie geht vom 5.bis zum 9. Schuljahr und fuhrt zum Hauptschulabschlus; in besonderen Fallen auch zu einem qualifizierten Abschluss.*

**Die Realschule:**

*Sie fuhrt vom 7.bis zum 10. Schuljahr und vermittelt den ,,Mittleren Abschluss,, .*

**Das Gymnasium**:

*Es dauert vom 7.bis zum 13. Schuljahr und fuhrt mit dem Vorrucken in die 11. Klasse automatisch zum ,,Mittleren Abschluss,,. Das 13. Schuljahr wird mit dem Abitur, der allgemeinen Hochschulzugangsberechtigung, abgeschlossen.*

*Zwischen Haupt-, Realschule und Gymnasium kann der Schuler unter bestimmten Voraussetzungen wechseln. Diese Durchlassigkeit des Systems bietet auch ,,Spatstartern,, die Moglichkeit, in das jeweils hohere Schulsystem zu wechseln.*

**Die Gesamtschule:**

*Sie existiert in verschiedenen Landern als Regelschule oder als Modellversuch. In ihr vereinigen sich die genannten drei Schulformen: Sie fuhrt vom 5.(7.)bis zum 10. Schuljahr und vermittelt den ,,Mittleren Abschluss,, . Ein Ubergang in die allgemeinbildende Oberstufe ist moglich.*

**Die Sonderschule:**

*Jugendliche mit starken Lernproblemen, die in den allgemeinbildenden Schulen nicht mitkommen, gehen in die Sonderschulen. Sie erfahren hier bei zum Teil gleichen Lehrplanen besondere padagogische Hilfen.*

После прочтения статьи учащиеся кратко сообщают новую для них информацию.Если учащиеся затрудняются понять тот или иной фрагмент текста,преподаватель может помочь наводящими вопросами.Работа проводится фронтально при активной переводческой деятельности учащихся.

На дом учащимся можно дать задание ещё раз прочесть тексты 2-го урока(см.выше) и указать на обнаруженные ими различия между германской и российской системами образования.

**Урок 3-й**

Учащимся предлагается прочесть продолжение статьи об образовании в Германии,отметить в ней интернационализмы и слова по теме ,,Образование,, .

 **Lernen fur die Arbeitswelt**

(*Folge 3)*

*Berufliche Bildungsgange*

*Nach dem 9.bzw.10. Schuljahr treten neben dem weiterfuhrenden allgemeinbildenden Gymnasium verschiedene Formen der beruflichen Bildung:*

*Das duale System von Betrieb und (Teilzeit-) Berufsschule. Es fuhrt nach 2-bis 3 jahriger Ausbildungszeit in verschirdenen,wie gewerblichtechnisch, kaufmannisch, landwirtschaftlich usw.,zu einer praxisnahen Qualifikation auf Facharbeiter- oder Fachangestelltenniveau. Derzeit werden hier mit rd. 1,63 Mio. Auszubildenden oder Lehrlingen umgerechnet knapp zwei Drittel eines Altersjahrganges beruflich ausgebildet.*

*Die Berufsfachschulen fuhren in ein bis drei Jahren zu einem beruflichen Abschluss, der aber zumeist nicht als vollwertige ,,Facharbeiter,, - Qualifikation am Arbeitsmarkt anerkannt wird. Sie werden deshalb von einer wachsenden Zahl von Schulern als Vorbereitung auf eine dann verkurzte duale Ausbildung benutzt. Diese Schulen bieten aber auch Ausbildungsgange und Abschlusse an, die nicht im dualen System vorkommen, z.B. in sozialpadagogischen oder pflegerischen Berufen.*

*Weitere Vollzeitberufsschulen sind z.B. die Berufsaufbauschulen,die Fachoberschulen und die Fachschulen. Diese Schulen bauen entweder auf einer Ausbildung im dualen System oder auf einem anderen schulischen Berufsbildungsgang auf. Sie dienen der Erweiterung der Allgemeinbildung und der Vertiefung der beruflichen Fachbildung und fuhren zu Abschlussen, die einen Besuch weiterer schulischer Ausbildungsgange bis hin zur Fachhochschule und zur Hochschule ermoglichen. Viele der beruflichen Schulformen sind in den gleichen Gebauden untergebracht, so das die Lehrer, Klassenraume und Einrichtungen vielfaltig eingesetzt oder genutzt werden konnen.*

*Ein Vergleich der Schulerzahlen in beruflichen Vollzeitschulen mit denen im dualen System zeigt,das schulische Formen der Ausbildung in der Bundesrepublik Deutschland eine eher nachgeordnete Rolle spielen. Dies schliesst eine besondere Bedeutung fur einzelne Berufsbereiche nicnt aus.*

*Fur den Besuch offentlicher Schulen wird kein Schulgeld erhoben. Auch Schulbucher usw. werden uberwiegend vom Staat bezahlt.*

*Der Zugang zu akademischen Ausbildungsgangen ist in der Bundesrepublik Deutschland heute auf vielfaltige Art und Weise moglich.Der meist beschrittene Weg ist nach wie vor der uber die Oberstufe des Gymnasiums. Nach der 12.bzw.13. Klasse legen die Schuler hier eine Reifeprufung (Abitur) ab und erhalten damit eine allgemeine Hochschulzugangsberechtigung.*

*1996 erhielten etwa 35 Prozent des Altersjahrganges (18 jahrige) die allgemeine Hochschulreife oder die Fachhochschulreife.*

*Allerdings sind auch die anderen Schul- und Ausbildungsformen keine ,,Sackgassen,, . Vielfaltige Wege uber berufliche Vollzeitschulen oder Abendgymnasien und Kollegs (zweiter Bildungsweg) machen einen Zugang zu Fachhochschulen und Hochschulen / Universitaten auch fur Erwachsene moglich. Ein allerdings oft recht muhseliger Weg. So konnen z.B. Absolventen des dualen Systems der Berufsbildung, die auserdem uber einen ,,Mittleren (Schul-)Abschluss,, verfugen,nach einem Jahr in der Fachoberschule die Hochschulreife erwerden. Daruber hinaus haben einige Bundeslander fur qualifizierte Berufstatige bereits die Moglichkeit eroffnet, auch ohne Abitur ein Studium aufzunehmen.*

 *(Ende folgt.)*

**Текст показывает:** Сама система обучения настолько сложна, что даже её краткое описание требует большого напряжения при восприятии. Разумеется, этот текст дан не для обычной работы с учащимися, а для показа ещё одной формы работы с газетой. Учащиеся учатся читать незнакомый текст на немецком языке, к такому виду работы их должен подготовить сам процесс обучения.

Предлагаем следующий вариант организации чтения : учащиеся читают текст фронтально,а преподаватель исправляет появляющиеся ошибки. После разового чтения преподаватель дополнительно поясняет и конкретизирует информацию о том, как построена система профессионального обучения в Германии, привлекая учащихся к этой работе.

Теперь проводится повторное чтение, которое прогнозируется как более квалифицированное чтение: учащиеся читают быстрее, делают меньше ошибок, начинают понимать отдельные фрагменты. На этом цель чтения незнакомого текста считается достигнутой (напоминаем: это один из вариантов). Разумеется, как и в предыдущих уроках,вначале можно провести словарную работу,но в данном случае мы не опускаем,полагая,что преподавателю она уже хорошо знакома.

**Урок 4**

Работа над заключительной частью текста наиболее ответственна, ибо подводится итог (прогнозируются положительные результаты)некоторые части работы с газетой. Кроме того, содержание этого фрагмента может заинтерисовать учащихся в ещё большей степени, нежели предыдущего,так как большинство из них мечтает продолжить обучение в высшем учебном заведении:

 **Lernen fur die Arbeitswelt**

*(Folge 4)*

**Der Hochschulbereich**

*Die Ausbildung im tertiaren (tertiar означает dritte Stelle in einer Reihe einnehmend; drittrangig) Bereich findet in der Bundesrepublik Deutschland an Hochschulen statt. Sie dient der Vorbereitung auf solche berufliche Tatigkeiten, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fahigkeit zu kunstlerischer Gestaltung erfordern. Zu unterscheiden sind:*

**Universitaten**

*Bieten zumeist ein Studium in den Fachern Geistes-, Rechts-, Wirtschafts- und Kulturwissenschaften, Medizin und Naturwissenschaften an.Zu ihnen zahlen auch die Technischen Universitaten und Hochschulen. Hier wurden ursprunglich nur technische Wissenschaften und einige Naturwissenschaften gelehrt. Inzwischen kann man jedoch auch Geistes- und Kulturwissenschaften oder Medizin studieren. Das Studium wissenschaftlicher Fachrichtungen dauert in der Regel 5 Jahre.Zu erwahnen sind an dieser Stelle auch die Padagogischen Hochschulen, die Lehrer verschiedener Schulstufen ausbilden. Sie sind heutzutage in wissenschaftliche Hochschulen eingegliedert.Das Studium dauert normalerweise 3 bis 4 Jahre.*

**Gesamthochschulen**

*fassen wissenschaftliche, Padagogische und Fachhochschulen zusammen.Sie bieten ein System abgestufter, aufeinander bezogener Studiengange und Studienabschlusse an, existieren aber nur in einigen Bundeslandern.*

**Kunsthochschulen**

 *sind Hochschulen fur Bildende Kunste, Gestaltung, Musik, Film und Fernsehen, an denen die Aufnahme des Studiums an besondere Aufnahmeprufungen gebunden ist und nicht den Abschluss von einer Oberschule voraussetzt.*

**Fachhochschulen**

 *vermitteln eine anwendungsbezogene, auf wissenschaftlicher oder kunstlerischer Grundlage beruhende fachliche Bildung. Sie bieten Studiengange vor allem fur Ingenieure und in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Landwirtschaft und Gestaltung an. Das Studium dauert hier ebenfalls 3 bis 4 Jahre.*

*Insgesamt gab es 1996 ca.1,9 Millionen Studenten;etwa 1,4 Millionen von ihnen studierten an Universitaten, ca.443.000 an Fachhochschulen und ca.30.000 an Kunsthochschulen. Damit studieren derzeit in der Bundesrepublik Deutschland genau 25 Prozent der 19- bis 26jahrigen.Etwas problematisch erscheint die in den letzten Jahren anhaltende Tendenz zugunsten der Hochschulbildung in der Bundesrepublik,obwohl in vielen Fallen eine berufliche Bildung eher den individuellen Fahigkeiten und den nachgefragten Qualifikationen des Arbeitsmarktes entsprechen wurde.*

**Vielfalt in den Landern**

*Neben den genannten Hauptformen gibt es von Land zu Land unterschiedliche weitere Bildungsgange auf allen Ebenen, die vor allem in den neuen Bundeslandern noch in der Entwicklung begriffen sind. Besonders hervorzuheben sind die bisscher nur in Baden-Wurttemberg und Berlin existierenden Berufsakademien. Sie fuhren nach einer 3 jahrigen Teils berufspraktischen Teils akademischen Ausbildung zu einem berufsqualifizierenden Abschluss und zu einem Diplom auf Fachhochschulniveau. Wegen der in diesem Ausbildungsweg vereinten Perspektiven stellen die Berufsakademien ein Modell auch fur andere Bundeslander dar.*

 *Aus: Bildung und Wissenschaft*

Возвращаясь к дилемме сложности-доступности, повторим,что работа с газетой существенно отличается от работы по учебному пособию при соприкосновении учащихся с функционирующим немецким языком необходимо,чтобы они постоянно имели перед глазами его источник,точнее конденсатор,в котором есть не только сам язык ,но и новейшая информация как развлекательного, так и поучительного,образовательного характера.

Придерживаясь , хронологии, текста,преподаватель рассказывает о системе образования в Германии. Так как старшеклассники мечтают продолжение учёбы в средних специальных и высших учебных заведениях, указанная тема весьма близка ими воспринимается так, как будто она специально разработана для них. При этом следует отметить любопытную деталь : статья Михаэла Шлихта ,,Lernen fur die Arbeitswelt,, была заказана и опубликована журналом ,,Bildung und Wissenschaft,, , откуда она перекочевала в газету ,,Neues Leben,, ,которая представила её в распоряжение читателей. И это не случайность.

В настоящее время происходит взаимоприкосновение информации. Существуют мощные информационные службы региональных,государственных и даже межгосударственных масштабов.Развитие средств коммуникации- Rundfunk, Telefon, Fernsehen – приблизило глубинку к центру,а новейшие средства связи- Telex, Telefax, Trabandtelefax, Trabandtelefon, Trabandfernsehen, Kabeltelefontelefaxverbindung – усилили этот процесс.Наконец,развитие системы Internet (международная сеть компьютерной связи),распологающей колоссальной по объёму библиотекой данных,позволяет с помощью спутниковой,телефонной и кабельной связи получить в считанные минуты непосредственно в компьютер пользователя необходимую информацию,готовую к распечатке.

Поэтому уровень подготовки молодого поколения как в средней общеобразовательной, так и в высшей школе существенно видоизменяется. Это касается и нашего скромного предмета обсуждения-газеты. Сегодня газета перестаёт быть лишь средством передачи живой речи в её непрерывном функционировании. Теперь через газету можно непрерывно обретать новейшую информацию.И этот новый подход к средству массовой информации,какой является газета,становится всё более сложным и требует всё больших усилий,а также напряжённого умственного труда.